

	<p>Objekt: Pommern-Wolgast: Philipp Julius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18281812</p>
--	--

## Beschreibung

Bei dem Stern auf der Rückseite handelt es sich wahrscheinlich um das Münzmeisterzeichen des Franzburgers Münzmeisters Michael Martens. Da zu diesem aber unterschiedliche Angaben in der Literatur bestehen, lässt sich diese Zuweisung nicht eindeutig belegen. Dass die vorliegende Münze unter dem Münzmeister Michael Martens geprägt wurde, steht jedoch außer Frage, da er zum Prägezeitpunkt der Münze der einzige Münzmeister in Franzburg war.

Vorderseite: Gevierter pommerscher Wappenschild, dabei die geteilte Jahreszahl 1-61-8.

Rückseite: Nominalbezeichnung DS ligiert, rechts daneben ein Stern.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.38 g; Durchmesser: 24 mm; Stempelstellung: 11 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1618
	wer	Michael Martens
	wo	Mecklenburg-Vorpommern
Beauftragt	wann	
	wer	Philipp Julius von Pommern (1584-1625)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Adolph Weyl (1842-1901)
	wo	

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert

wer

wo

## Schlagworte

- Doppelschilling
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- J. Hildisch, Die Münzen der pommerschen Herzöge (1980) Nr. 209.
- M. Olding (Hrsg.), Die Münzen der pommerschen Herzöge (2016) Nr. 131 a..